

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Mansfeld-Südharz

April 2025



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Mansfeld-Südharz
Berichtsmonat:	April 2025
Erstellungsdatum:	25.04.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.05.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im Berichtsmonat April 2025 gab es starke Stellenzugänge von einem einzelnen großen Arbeitgeber von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Dabei handelt es sich ganz überwiegend um nicht sozialversicherungspflichtige Arbeitsstellen (sonstige Stellen), die sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilen.

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Mansfeld-Südharz

April 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Mansfeld-Südharz

April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.379	9.454	9.554	-75	-0,8	-423	-4,3	-4,1	-3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.506	6.731	6.780	-225	-3,3	92	1,4	2,9	0,8
56,6% Männer	3.683	3.835	3.886	-152	-4,0	32	0,9	1,4	0,4
43,4% Frauen	2.823	2.896	2.894	-73	-2,5	60	2,2	4,9	1,3
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	610	629	642	-19	-3,0	-3	-0,5	2,9	0,3
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	165	160	166	5	3,1	15	10,0	8,1	0,6
40,8% 50 Jahre und älter	2.656	2.761	2.793	-105	-3,8	-69	-2,5	-1,4	-2,9
31,4% dar. 55 Jahre und älter	2.046	2.115	2.143	-69	-3,3	-26	-1,3	-0,2	-1,2
48,3% Langzeitarbeitslose	3.142	3.206	3.203	-64	-2,0	108	3,6	3,9	1,8
4,1% Schwerbehinderte Menschen	266	262	267	4	1,5	-16	-5,7	-6,1	-7,6
12,2% Ausländer	793	802	822	-9	-1,1	71	9,8	12,3	14,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	882	1.007	835	-125	-12,4	-250	-22,1	13,9	-12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	278	297	281	-19	-6,4	-58	-17,3	1,7	4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	234	178	-49	-20,9	-97	-34,4	18,2	-31,5
seit Jahresbeginn	3.714	2.832	1.825	x	x	-381	-9,3	-4,4	-12,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.116	1.067	972	49	4,6	-156	-12,3	-0,5	-6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	412	336	277	76	22,6	-36	-8,0	-5,4	16,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	203	236	193	-33	-14,0	-103	-33,7	-8,5	-30,8
seit Jahresbeginn	3.865	2.749	1.682	x	x	-266	-6,4	-3,8	-5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,3	10,6	10,7	x	x	x	10,0	10,2	10,5
dar. Männer	10,9	11,4	11,5	x	x	x	10,7	11,1	11,4
Frauen	9,5	9,8	9,8	x	x	x	9,2	9,2	9,5
15 bis unter 25 Jahre	11,5	11,8	12,1	x	x	x	11,8	11,8	12,4
15 bis unter 20 Jahre	10,5	10,2	10,6	x	x	x	9,5	9,4	10,5
50 bis unter 65 Jahre	9,6	10,0	10,1	x	x	x	9,8	10,1	10,4
55 bis unter 65 Jahre	10,6	11,0	11,2	x	x	x	11,0	11,3	11,5
Ausländer	32,6	33,0	33,8	x	x	x	30,6	30,2	30,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,0	11,4	11,4	x	x	x	10,7	10,9	11,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.808	7.031	7.081	-223	-3,2	-105	-1,5	-0,0	-1,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.786	7.938	8.012	-152	-1,9	-279	-3,5	-1,9	-1,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.805	7.958	8.033	-153	-1,9	-293	-3,6	-2,0	-2,1
Unterbeschäftigungsquote	12,1	12,3	12,4	x	x	x	12,4	12,4	12,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.730	1.806	1.858	-76	-4,2	70	4,2	4,4	1,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.212	8.244	8.228	-31	-0,4	-314	-3,7	-3,5	-3,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.528	2.518	2.513	10	0,4	-219	-8,0	-7,1	-7,3
Bedarfsgemeinschaften	6.494	6.521	6.515	-27	-0,4	-180	-2,7	-2,3	-2,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	156	179	128	-23	-12,8	9	6,1	19,3	-26,9
Zugang seit Jahresbeginn	570	414	235	x	x	-55	-8,8	-13,4	-28,4
Bestand	758	775	766	-17	-2,2	-214	-22,0	-20,8	-22,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Mansfeld-Südharz

April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.822	2.870	2.960	-48	-1,7	-15	-0,5	-2,3	-3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.925	2.002	2.039	-77	-3,8	17	0,9	2,4	-3,1
59,3% Männer	1.141	1.202	1.223	-61	-5,1	27	2,4	2,0	-2,8
40,7% Frauen	784	800	816	-16	-2,0	-10	-1,3	3,0	-3,5
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	234	240	241	-6	-2,5	12	5,4	9,1	-3,2
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	54	57	4	7,4	15	34,9	25,6	11,8
48,3% 50 Jahre und älter	930	969	1.003	-39	-4,0	-53	-5,4	-3,6	-5,3
40,2% dar. 55 Jahre und älter	774	802	829	-28	-3,5	-32	-4,0	-0,5	-2,4
14,3% Langzeitarbeitslose	276	282	284	-6	-2,1	-26	-8,6	-3,1	-12,3
5,6% Schwerbehinderte Menschen	107	108	111	-1	-0,9	-2	-1,8	3,8	-5,1
7,0% Ausländer	135	124	125	11	8,9	28	26,2	18,1	19,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	417	487	433	-70	-14,4	-96	-18,7	13,8	-3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	221	227	223	-6	-2,6	-48	-17,8	2,3	3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	126	103	-30	-23,8	-10	-9,4	46,5	-14,2
seit Jahresbeginn	1.892	1.475	988	x	x	-101	-5,1	-0,3	-6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	464	489	436	-25	-5,1	-40	-7,9	0,4	14,7
dar. in Erwerbstätigkeit	227	226	170	1	0,4	-17	-7,0	5,1	3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	119	101	-34	-28,6	-21	-19,8	29,3	27,8
seit Jahresbeginn	1.701	1.237	748	x	x	33	2,0	6,3	10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,2	3,2	x	x	x	3,0	3,1	3,3
dar. Männer	3,4	3,6	3,6	x	x	x	3,3	3,5	3,7
Frauen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,8
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,3	4,2	4,8
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,4	3,6	x	x	x	2,7	2,7	3,2
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	3,6	x	x	x	3,5	3,6	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,2	4,3	x	x	x	4,3	4,3	4,5
Ausländer	5,6	5,1	5,1	x	x	x	4,5	4,4	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.948	2.034	2.082	-86	-4,2	14	0,7	2,2	-2,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.140	2.230	2.306	-90	-4,0	-2	-0,1	1,6	-0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.158	2.249	2.326	-91	-4,0	-12	-0,6	1,2	-1,3
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,5	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.730	1.806	1.858	-76	-4,2	70	4,2	4,4	1,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Mansfeld-Südharz

April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.557	6.584	6.594	-27	-0,4	-408	-5,9	-4,9	-4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.581	4.729	4.741	-148	-3,1	75	1,7	3,1	2,5
55,5% Männer	2.542	2.633	2.663	-91	-3,5	5	0,2	1,1	1,9
44,5% Frauen	2.039	2.096	2.078	-57	-2,7	70	3,6	5,6	3,3
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	376	389	401	-13	-3,3	-15	-3,8	-0,5	2,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	106	109	1	0,9	-	-	1,0	-4,4
37,7% 50 Jahre und älter	1.726	1.792	1.790	-66	-3,7	-16	-0,9	-0,2	-1,4
27,8% dar. 55 Jahre und älter	1.272	1.313	1.314	-41	-3,1	6	0,5	-0,1	-0,4
62,6% Langzeitarbeitslose	2.866	2.924	2.919	-58	-2,0	134	4,9	4,6	3,4
3,5% Schwerbehinderte Menschen	159	154	156	5	3,2	-14	-8,1	-12,0	-9,3
14,4% Ausländer	658	678	697	-20	-2,9	43	7,0	11,3	13,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	465	520	402	-55	-10,6	-154	-24,9	14,0	-19,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	57	70	58	-13	-18,6	-10	-14,9	-	7,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	108	75	-19	-17,6	-87	-49,4	-3,6	-46,4
seit Jahresbeginn	1.822	1.357	837	x	x	-280	-13,3	-8,5	-18,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	652	578	536	74	12,8	-116	-15,1	-1,2	-19,2
dar. in Erwerbstätigkeit	185	110	107	75	68,2	-19	-9,3	-21,4	46,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	117	92	1	0,9	-82	-41,0	-29,5	-54,0
seit Jahresbeginn	2.164	1.512	934	x	x	-299	-12,1	-10,8	-15,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,5	7,5	x	x	x	7,0	7,2	7,2
dar. Männer	7,5	7,8	7,9	x	x	x	7,5	7,7	7,7
Frauen	6,9	7,1	7,0	x	x	x	6,6	6,6	6,7
15 bis unter 25 Jahre	7,1	7,3	7,5	x	x	x	7,6	7,6	7,6
15 bis unter 20 Jahre	6,8	6,7	6,9	x	x	x	6,8	6,7	7,2
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,5	6,5	x	x	x	6,3	6,5	6,6
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,8	6,8	x	x	x	6,7	7,0	7,0
Ausländer	27,1	27,9	28,7	x	x	x	26,1	25,8	26,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	8,0	8,0	x	x	x	7,5	7,7	7,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.860	4.997	4.999	-137	-2,7	-119	-2,4	-0,9	-1,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.646	5.708	5.706	-62	-1,1	-277	-4,7	-3,2	-2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.647	5.709	5.707	-62	-1,1	-281	-4,7	-3,3	-2,4
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,8	8,8	x	x	x	9,1	9,0	9,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.212	8.244	8.228	-31	-0,4	-314	-3,7	-3,5	-3,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.528	2.518	2.513	10	0,4	-219	-8,0	-7,1	-7,3
Bedarfsgemeinschaften	6.494	6.521	6.515	-27	-0,4	-180	-2,7	-2,3	-2,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

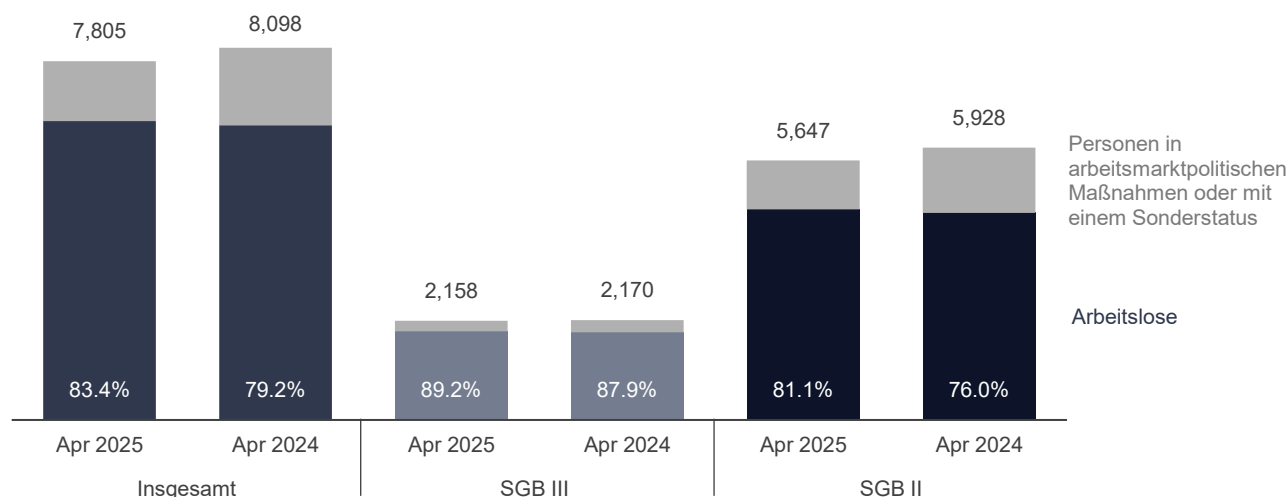
Komponenten der Unterbeschäftigung

Mansfeld-Südharz

April 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2024		Mrz 2024	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	6.506	6.731	-225	-3,3	92	1,4	2,9	0,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	302	300	2	0,7	-197	-39,5	-38,5	-33,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	103	93	10	10,8	-89	-46,4	-45,9	-33,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	199	207	-8	-3,9	-108	-35,2	-34,5	-33,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.808	7.031	-223	-3,2	-105	-1,5	-0,0	-1,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	978	907	71	7,8	-174	-15,1	-14,3	-5,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	162	155	7	4,5	-41	-20,2	-18,0	-15,2
Arbeitsgelegenheiten	157	88	69	78,4	-41	-20,7	-14,6	43,6
Fremdförderung	401	394	7	1,8	-8	-2,0	-2,0	-1,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	81	87	-6	-6,9	-94	-53,7	-53,5	-52,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	177	183	-6	-3,3	10	6,0	3,4	33,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.786	7.938	-152	-1,9	-279	-3,5	-1,9	-1,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	19	20	-1	-5,0	-14	-42,4	-41,2	-41,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	18	19	-1	-5,3	-11	-37,9	-36,7	-35,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.805	7.958	-153	-1,9	-293	-3,6	-2,0	-2,1
Unterbeschäftigungsquote	12,1	12,3	x	x	x	12,4	12,4	12,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,4	84,6	x	x	x	79,2	80,6	82,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Mansfeld-Südharz

April 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat	Vorjahresmonat ²⁾				
				Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024	
				absolut	in %	absolut	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.925	2.002	-77	-3,8	17	0,9	2,4	-3,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	23	32	-9	-28,1	-3	-11,5	-5,9	87,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	23	32	-9	-28,1	-3	-11,5	-5,9	87,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.948	2.034	-86	-4,2	14	0,7	2,2	-2,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	192	196	-4	-2,0	-16	-7,7	-3,9	12,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	118	112	6	5,4	-14	-10,6	-5,1	-5,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	28	29	-1	-3,4	-	-	20,8	-3,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	46	55	-9	-16,4	-2	-4,2	-11,3	60,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.140	2.230	-90	-4,0	-2	-0,1	1,6	-0,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	18	19	-1	-5,3	-10	-35,7	-34,5	-33,3
Gründungszuschuss	18	19	-1	-5,3	-10	-35,7	-34,5	-33,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.158	2.249	-91	-4,0	-12	-0,6	1,2	-1,3
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,2	89,0	x	x	x	87,9	88,0	89,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.581	4.729	-148	-3,1	75	1,7	3,1	2,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	279	268	11	4,1	-194	-41,0	-41,0	-40,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	80	61	19	31,1	-86	-51,8	-55,8	-58,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	199	207	-8	-3,9	-108	-35,2	-34,5	-33,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.860	4.997	-137	-2,7	-119	-2,4	-0,9	-1,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	786	711	75	10,5	-158	-16,7	-16,7	-9,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	44	43	1	2,3	-27	-38,0	-39,4	-33,3
Arbeitsgelegenheiten	157	88	69	78,4	-41	-20,7	-14,6	43,6
Fremdförderung	373	365	8	2,2	-8	-2,1	-3,4	-0,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	81	87	-6	-6,9	-94	-53,7	-53,5	-52,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	131	128	3	2,3	12	10,1	11,3	21,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.646	5.708	-62	-1,1	-277	-4,7	-3,2	-2,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.647	5.709	-62	-1,1	-281	-4,7	-3,3	-2,4
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,8	x	x	x	9,1	9,0	9,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,1	82,8	x	x	x	76,0	77,7	79,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

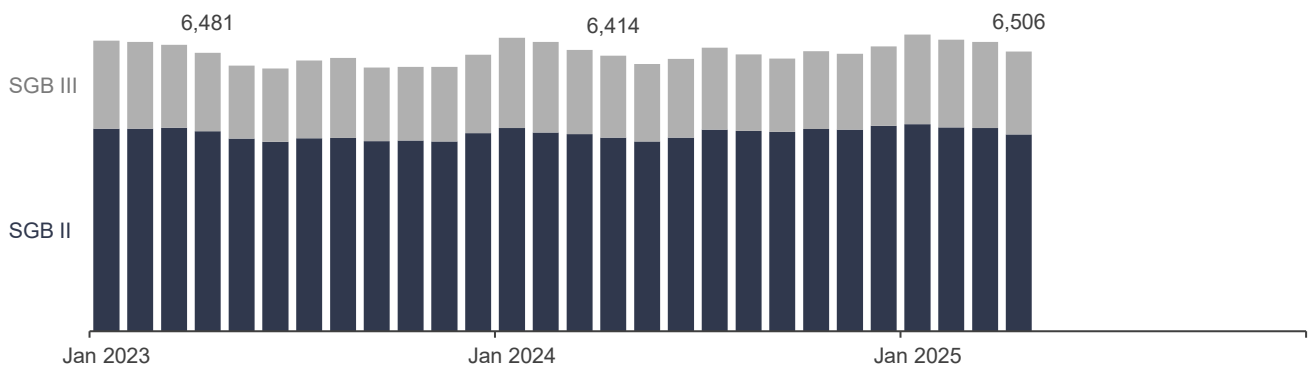
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Mansfeld-Südharz

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 225 auf 6.506 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 92 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 10,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.925, das sind 77 weniger als im Vormonat und 17 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.581 Arbeitslose, das ist ein Minus von 148 gegenüber März; im Vergleich zum April 2024 waren es 75 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	6.506	-225	-3,3	92	1,4	10,3	10,6	10,0
Männer	3.683	-152	-4,0	32	0,9	10,9	11,4	10,7
Frauen	2.823	-73	-2,5	60	2,2	9,5	9,8	9,2
15 bis unter 25 Jahre	610	-19	-3,0	-3	-0,5	11,5	11,8	11,8
15 bis unter 20 Jahre	165	5	3,1	15	10,0	10,5	10,2	9,5
50 Jahre und älter	2.656	-105	-3,8	-69	-2,5	9,6	10,0	9,8
55 Jahre und älter	2.046	-69	-3,3	-26	-1,3	10,6	11,0	11,0
Deutsche	5.713	-216	-3,6	21	0,4	9,4	9,7	9,2
Ausländer	793	-9	-1,1	71	9,8	32,6	33,0	30,6
Rechtskreis SGB III	1.925	-77	-3,8	17	0,9	3,0	3,2	3,0
Männer	1.141	-61	-5,1	27	2,4	3,4	3,6	3,3
Frauen	784	-16	-2,0	-10	-1,3	2,6	2,7	2,6
15 bis unter 25 Jahre	234	-6	-2,5	12	5,4	4,4	4,5	4,3
15 bis unter 20 Jahre	58	4	7,4	15	34,9	3,7	3,4	2,7
50 Jahre und älter	930	-39	-4,0	-53	-5,4	3,3	3,5	3,5
55 Jahre und älter	774	-28	-3,5	-32	-4,0	4,0	4,2	4,3
Deutsche	1.790	-88	-4,7	-11	-0,6	2,9	3,1	2,9
Ausländer	135	11	8,9	28	26,2	5,6	5,1	4,5
Rechtskreis SGB II	4.581	-148	-3,1	75	1,7	7,2	7,5	7,0
Männer	2.542	-91	-3,5	5	0,2	7,5	7,8	7,5
Frauen	2.039	-57	-2,7	70	3,6	6,9	7,1	6,6
15 bis unter 25 Jahre	376	-13	-3,3	-15	-3,8	7,1	7,3	7,6
15 bis unter 20 Jahre	107	1	0,9	-	-	6,8	6,7	6,8
50 Jahre und älter	1.726	-66	-3,7	-16	-0,9	6,2	6,5	6,3
55 Jahre und älter	1.272	-41	-3,1	6	0,5	6,6	6,8	6,7
Deutsche	3.923	-128	-3,2	32	0,8	6,4	6,6	6,3
Ausländer	658	-20	-2,9	43	7,0	27,1	27,9	26,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

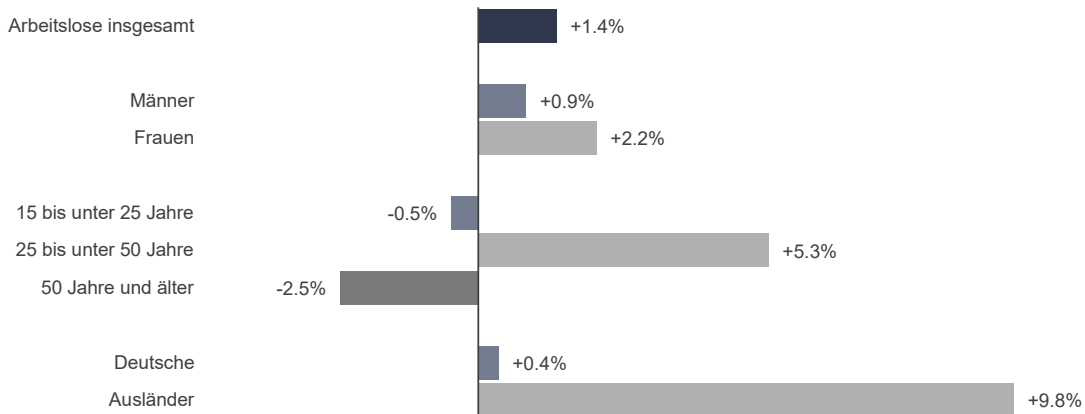
[zurück zum Inhalt](#)

Mansfeld-Südharz

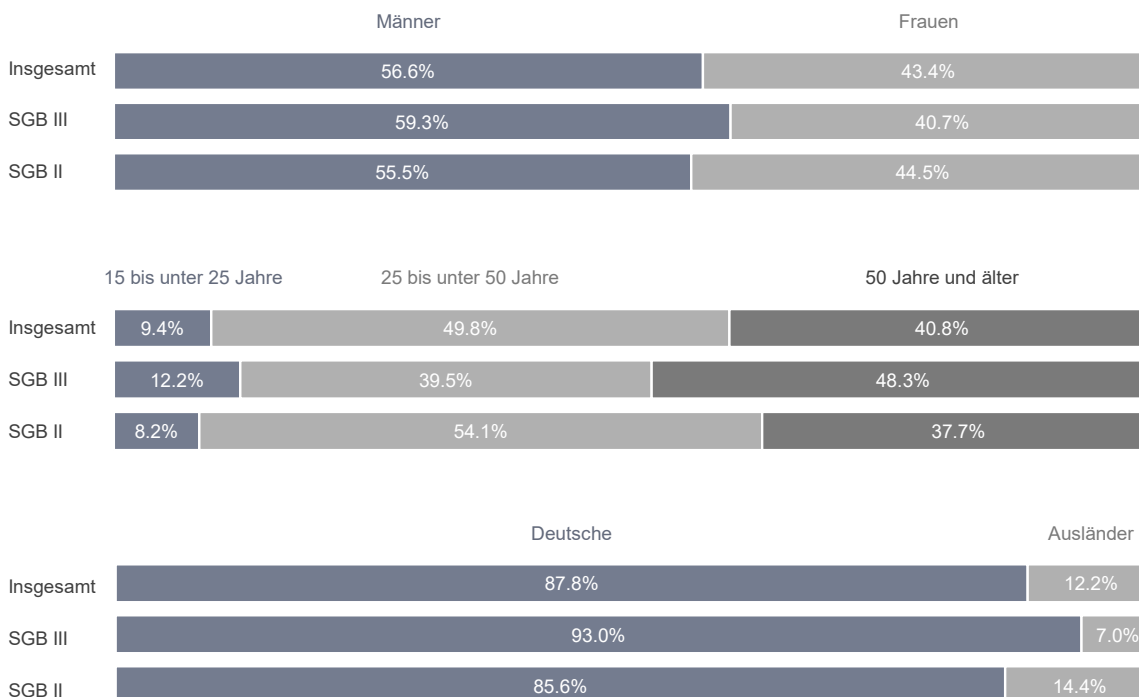
April 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von –3% bei 50-Jährigen und Älteren bis +10% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

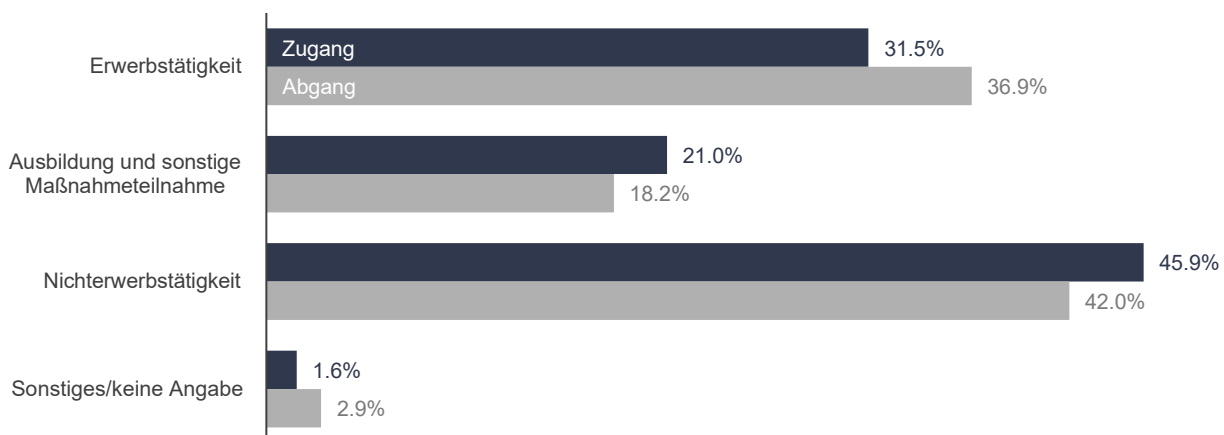
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Mansfeld-Südharz

April 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 882 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 250 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.116 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 156 weniger als im April 2024. Seit Jahresbeginn gab es 3.714 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 381 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.865 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 266 Abmeldungen. Im April meldeten sich 278 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 58 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 412 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 36 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	882	-125	-12,4	-250	-22,1	3.714	-381	-9,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	278	-19	-6,4	-58	-17,3	1.350	-105	-7,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	252	-4	-1,6	-58	-18,7	1.209	-91	-7,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-1	-10,0	-3	-25,0	31	-51	-62,2
Selbständigkeit	4	-2	-33,3	1	33,3	20	3	17,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	185	-49	-20,9	-97	-34,4	732	-198	-21,3
Nichterwerbstätigkeit	405	-57	-12,3	-69	-14,6	1.568	-40	-2,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	264	-58	-18,0	-75	-22,1	1.040	-53	-4,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	125	9	7,8	9	7,8	458	10	2,2
Sonstiges/keine Angabe	14	-	-	-26	-65,0	64	-38	-37,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.116	49	4,6	-156	-12,3	3.865	-266	-6,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	412	76	22,6	-36	-8,0	1.225	-8	-0,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	310	8	2,6	-11	-3,4	1.013	39	4,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	75	58	x	-27	-26,5	132	-47	-26,3
Selbständigkeit	6	1	20,0	1	20,0	27	6	28,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	203	-33	-14,0	-103	-33,7	753	-232	-23,6
Nichterwerbstätigkeit	469	23	5,2	3	0,6	1.716	13	0,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	300	-3	-1,0	-24	-7,4	1.147	25	2,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	101	3	3,1	-2	-1,9	374	-29	-7,2
Sonstiges/keine Angabe	32	-17	-34,7	-20	-38,5	171	-39	-18,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

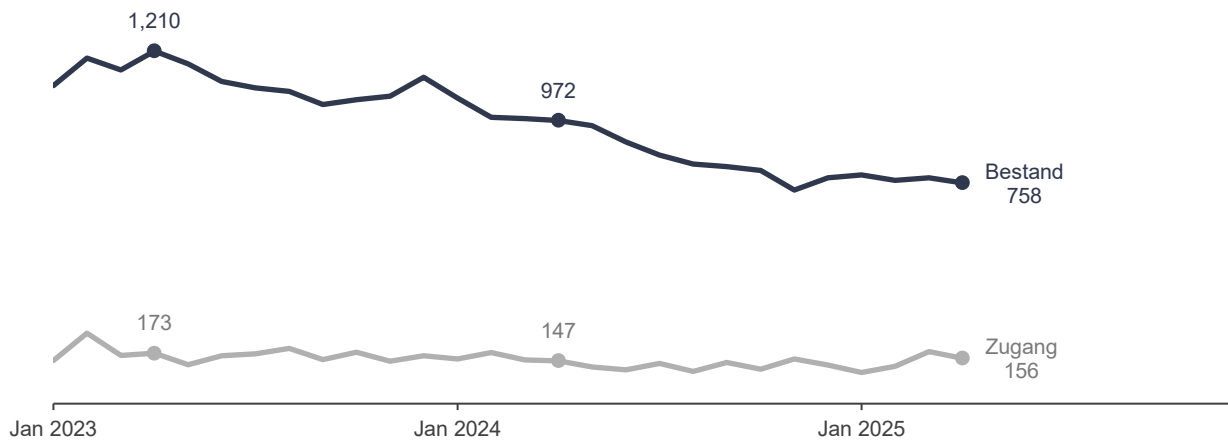
Gemeldete Arbeitsstellen

Mansfeld-Südharz

April 2025

Im April waren 758 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 17 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 214 Stellen weniger (–22 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 156 neue Arbeitsstellen, das waren 9 oder 6 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 570 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 55 oder 9%. Zudem wurden im April 164 Arbeitsstellen abgemeldet, 9 oder 6 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 580 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 131 oder 18%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	156	-23	-12,8	9	6,1	570	-55	-8,8
dar. sofort zu besetzen	106	-36	-25,4	2	1,9	420	-1	-0,2
sozialversicherungspflichtig	150	-24	-13,8	4	2,7	556	-57	-9,3
dar. sofort zu besetzen	104	-33	-24,1	1	1,0	411	-3	-0,7
Bestand	758	-17	-2,2	-214	-22,0	771	-224	-22,5
dar. sofort zu besetzen	712	-28	-3,8	-226	-24,1	732	-220	-23,1
sozialversicherungspflichtig	741	-20	-2,6	-223	-23,1	757	-230	-23,3
dar. sofort zu besetzen	697	-29	-4,0	-233	-25,1	718	-226	-23,9
Abgang	164	7	4,5	9	5,8	580	-131	-18,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	161	6	3,9	9	5,9	571	-125	-18,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

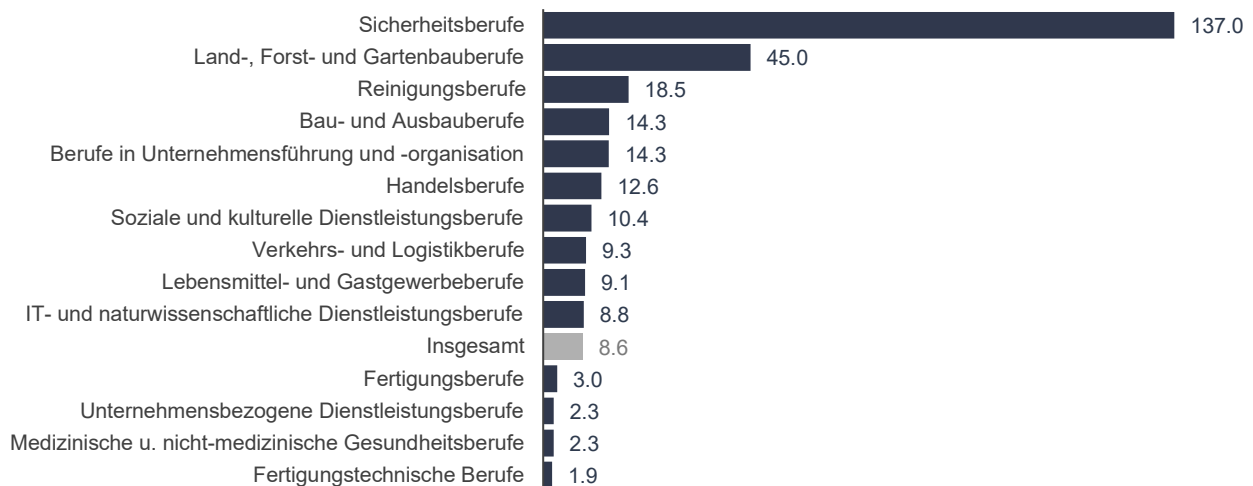
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Mansfeld-Südharz

April 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.506	100	-225	-3,3	92	1,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	450	6,9	-39	-8,0	-3	-0,7
Fertigungsberufe	351	5,4	-7	-2,0	22	6,7
Fertigungstechnische Berufe	208	3,2	2	1,0	-15	-6,7
Bau- und Ausbauberufe	816	12,5	-72	-8,1	-19	-2,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	409	6,3	-15	-3,5	8	2,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	237	3,6	3	1,3	27	12,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	606	9,3	-21	-3,3	59	10,8
Handelsberufe	706	10,9	-19	-2,6	-20	-2,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	599	9,2	11	1,9	-11	-1,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	78	1,2	1	1,3	8	11,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	44	0,7	-9	-17,0	-2	-4,3
Sicherheitsberufe	548	8,4	-23	-4,0	21	4,0
Verkehrs- und Logistikberufe	856	13,2	-13	-1,5	53	6,6
Reinigungsberufe	500	7,7	-23	-4,4	4	0,8
Keine Angabe	98	1,5	-1	-1,0	-40	-29,0
Gemeldete Arbeitsstellen	758	100	-17	-2,2	-214	-22,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	10	1,3	-13	-56,5	-22	-68,8
Fertigungsberufe	116	15,3	10	9,4	-5	-4,1
Fertigungstechnische Berufe	107	14,1	5	4,9	-43	-28,7
Bau- und Ausbauberufe	57	7,5	-	-	-25	-30,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	45	5,9	-	-	-68	-60,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	105	13,9	9	9,4	11	11,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	58	7,7	-1	-1,7	-31	-34,8
Handelsberufe	56	7,4	-9	-13,8	-21	-27,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	42	5,5	-1	-2,3	5	13,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	34	4,5	-4	-10,5	-32	-48,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	5	0,7	1	25,0	-3	-37,5
Sicherheitsberufe	4	0,5	-13	-76,5	-	-
Verkehrs- und Logistikberufe	92	12,1	4	4,5	21	29,6
Reinigungsberufe	27	3,6	-5	-15,6	-1	-3,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

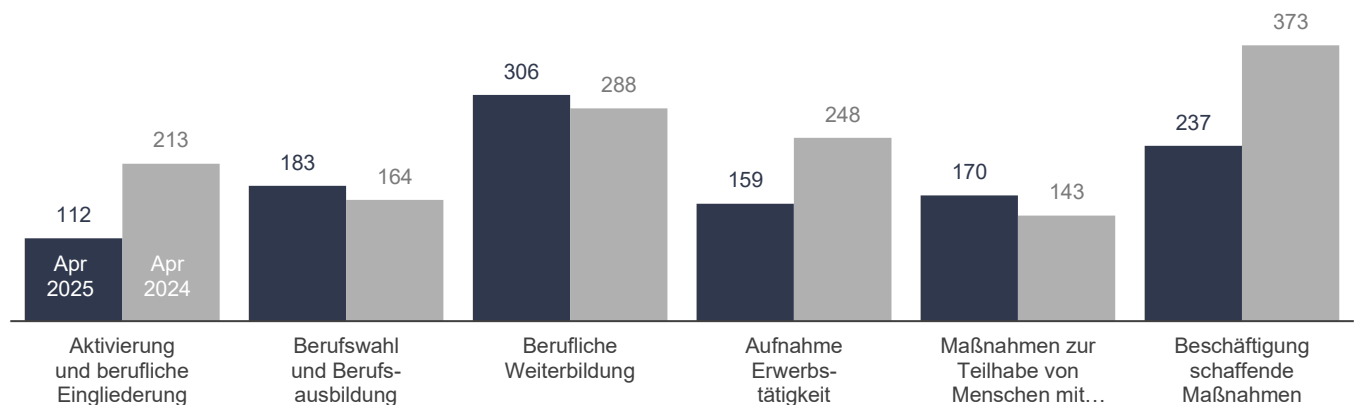
Mansfeld-Südharz

April 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	230	-14	-5,7	-84	-26,8	811	-245	-23,2
Berufswahl und Berufsausbildung	8	-8	-50,0	-2	-20,0	47	21	80,8
Berufliche Weiterbildung	46	-19	-29,2	-14	-23,3	175	11	6,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	60	20	50,0	-1	-1,6	167	-1	-0,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	4	66,7	*	*	36	16	80,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	77	51	196,2	-32	-29,4	151	-54	-26,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	112	11	10,9	-101	-47,4	94	-75	-44,4
Berufswahl und Berufsausbildung	183	2	1,1	19	11,6	177	11	6,6
Berufliche Weiterbildung	306	-57	-15,7	18	6,3	335	65	24,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	159	1	0,6	-89	-35,9	155	-81	-34,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	170	4	2,4	27	18,9	168	19	12,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	237	62	35,4	-136	-36,5	183	-107	-37,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	130	-21	-13,9	-69	-34,7	444	-144	-24,5
Berufswahl und Berufsausbildung	5	-4	-44,4	-1	-16,7	34	-7	-17,1
Berufliche Weiterbildung	94	33	54,1	57	154,1	216	81	60,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	50	15	42,9	3	6,4	142	-22	-13,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	1	14,3	1	14,3	32	-3	-8,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	7	-11	-61,1	-6	-46,2	45	-47	-51,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

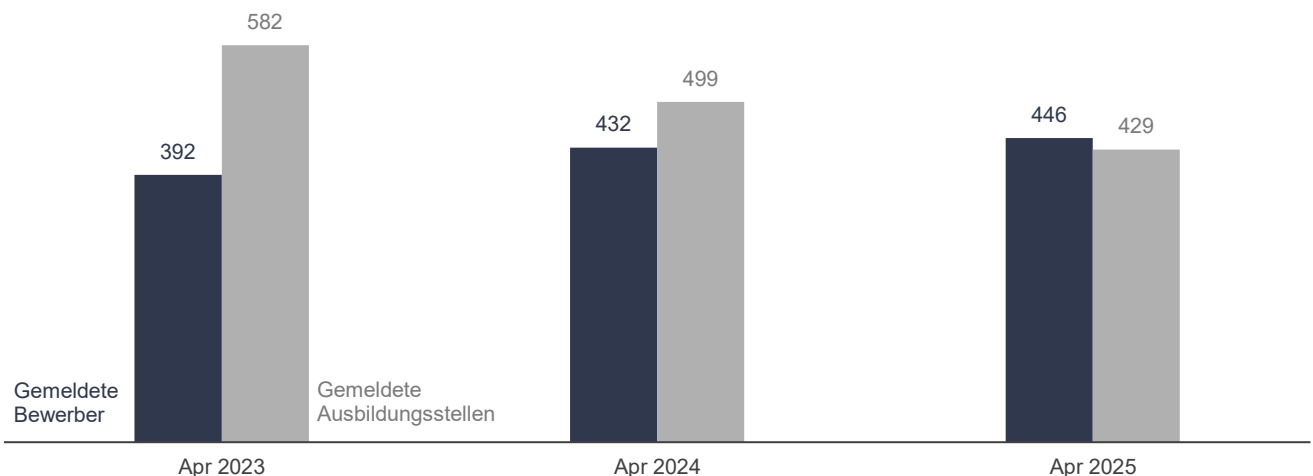
Ausbildungsmarkt

Mansfeld-Südharz

April 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 446 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 14 mehr als im Vorjahreszeitraum (+3%). Zugleich gab es 429 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 70 (–14%). Ende April waren 296 Bewerber noch unversorgt und 296 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Die Zahl der unversorgten Bewerber hat sich praktisch nicht verändert, die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–68 oder –19%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	446	14	3,2	432	392
versorgte Bewerber	150	13	9,5	137	135
einmündende Bewerber	68	-6	-8,1	74	72
andere ehemalige Bewerber	34	-11	-24,4	45	36
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	48	30	166,7	18	27
unversorgte Bewerber	296	1	0,3	295	257
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	429	-70	-14,0	499	582
betriebliche Ausbildungsstellen	419	-77	-15,5	496	578
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	10	7	233,3	3	4
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	296	-68	-18,7	364	440
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,96	x	x	1,16	1,48
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,00	x	x	1,23	1,71

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Mansfeld-Südharz (Arbeitsort)

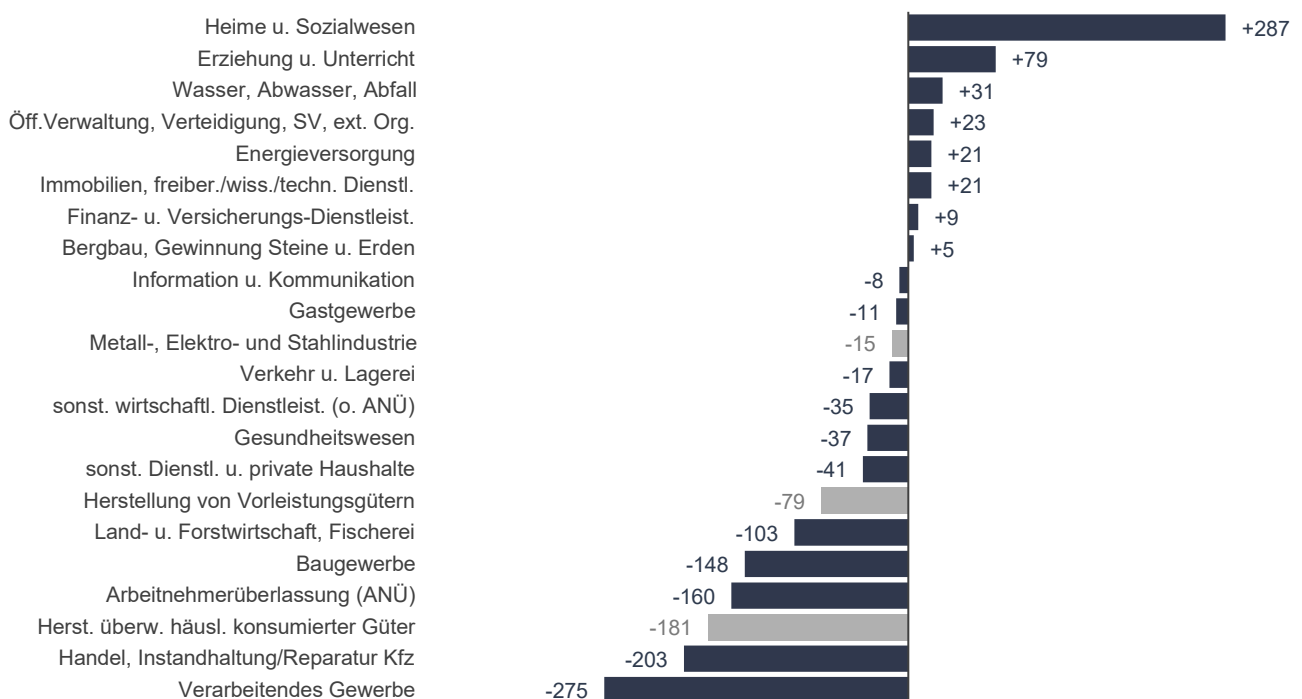
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 40.239. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 562 oder 1,4%, nach –906 oder –2,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+287 oder +4,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–275 oder –3,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	40.239	39.422	39.833	40.265	40.801	-562	-1,4
49,2% Männer	19.805	19.513	19.526	19.736	20.123	-318	-1,6
50,8% Frauen	20.434	19.909	20.307	20.529	20.678	-244	-1,2
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	4.204	3.688	3.788	3.997	4.142	62	1,5
60,4% 25 bis unter 55 Jahre	24.295	24.110	24.414	24.518	24.847	-552	-2,2
28,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	11.306	11.206	11.236	11.350	11.419	-113	-1,0
64,1% Vollzeit	25.797	25.362	25.534	25.772	26.215	-418	-1,6
35,9% Teilzeit	14.441	14.060	14.299	14.493	14.586	-145	-1,0
95,6% Deutsche	38.456	37.759	38.237	38.679	39.164	-708	-1,8
4,4% Ausländer	1.783	1.663	1.596	1.586	1.637	146	8,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Mansfeld-Südharz

Januar 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.505	-105	-1,6
davon			
mit 1 Person	4.026	30	0,8
mit 2 Personen	1.218	-102	-7,7
mit 3 Personen	584	-11	-1,8
mit 4 Personen	337	-28	-7,7
mit 5 und mehr Personen	340	6	1,8
darunter			
Single-BG	4.024	28	0,7
Alleinerziehende-BG	1.054	-64	-5,7
Partner-BG ohne Kinder	633	-42	-6,2
Partner-BG mit Kindern	712	-23	-3,1
nicht zuordenbare BG	82	-4	-4,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.768	-85	-4,6
davon: mit 1 Kind	857	-42	-4,7
mit 2 Kindern	491	-34	-6,5
mit 3 und mehr Kindern	420	-9	-2,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.534	-258	-2,2
darunter			
Männer	6.024	-57	-0,9
Frauen	5.510	-201	-3,5
Leistungsberechtigte (LB)	11.027	-285	-2,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.835	-280	-2,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.242	-167	-2,0
darunter			
Männer	4.273	-23	-0,5
Frauen	3.969	-144	-3,5
davon			
unter 25 Jahre	1.368	23	1,7
25 bis unter 55 Jahre	4.742	-55	-1,1
55 Jahre und älter	2.132	-135	-6,0
darunter			
Deutsche	6.730	-274	-3,9
Ausländer	1.512	107	7,6
darunter			
Alleinerziehende	1.047	-65	-5,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.593	-113	-4,2
darunter			
unter 3 Jahre	485	-47	-8,8
3 bis unter 6 Jahre	534	-46	-7,9
6 bis unter 15 Jahre	1.477	-9	-0,6
über 15 Jahre	97	-11	-10,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	192	-5	-2,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	507	27	5,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	240	7	3,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	267	20	8,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

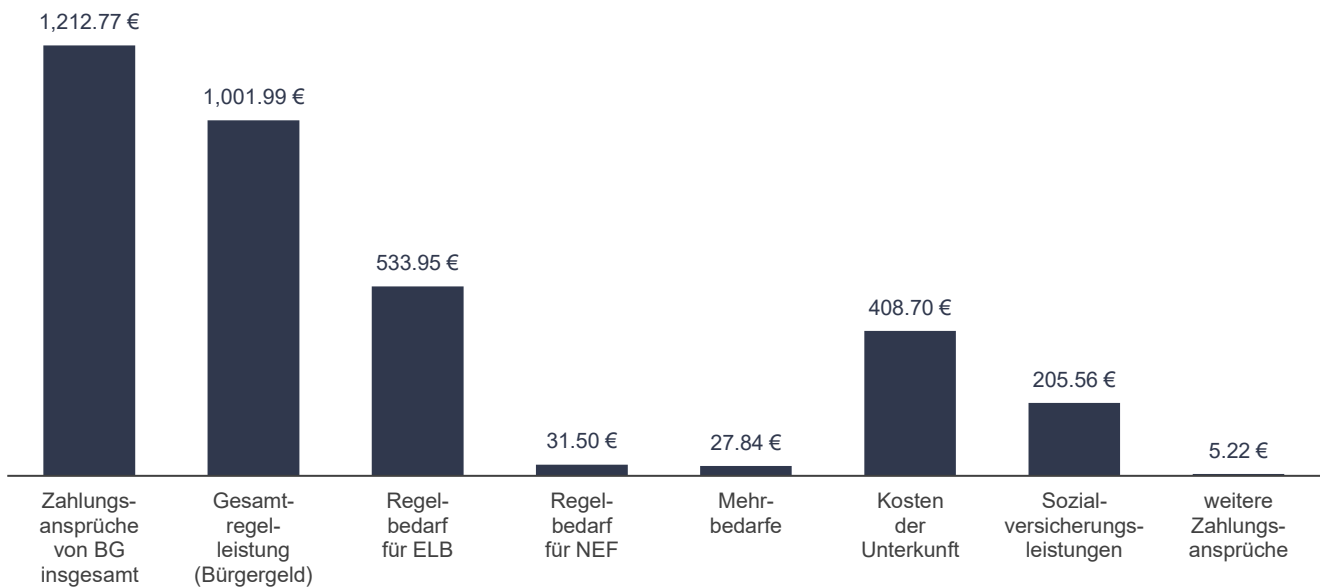
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Mansfeld-Südharz

Januar 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	7.889.073	1.213	6.505	1.213
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	6.517.917	1.002	6.497	1.003
Regelbedarf für ELB	3.473.332	534	6.121	567
Regelbedarf für NEF	204.889	31	877	234
Mehrbedarfe	181.130	28	2.567	71
Kosten der Unterkunft	2.658.565	409	5.858	454
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.651.867	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.337.195	206	6.487	206
weitere Zahlungsansprüche	33.961	5	-	-
sonstige Leistungen	30.365	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.641	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	955	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.